

BEGLEITINFORMATION ZUR AUSSTELLUNG

**HOAMATLAND
SARAH IRIS MANG
& FRIENDS
4. SEPTEMBER —
30. OKTOBER 2016
44ER
GALERIE**

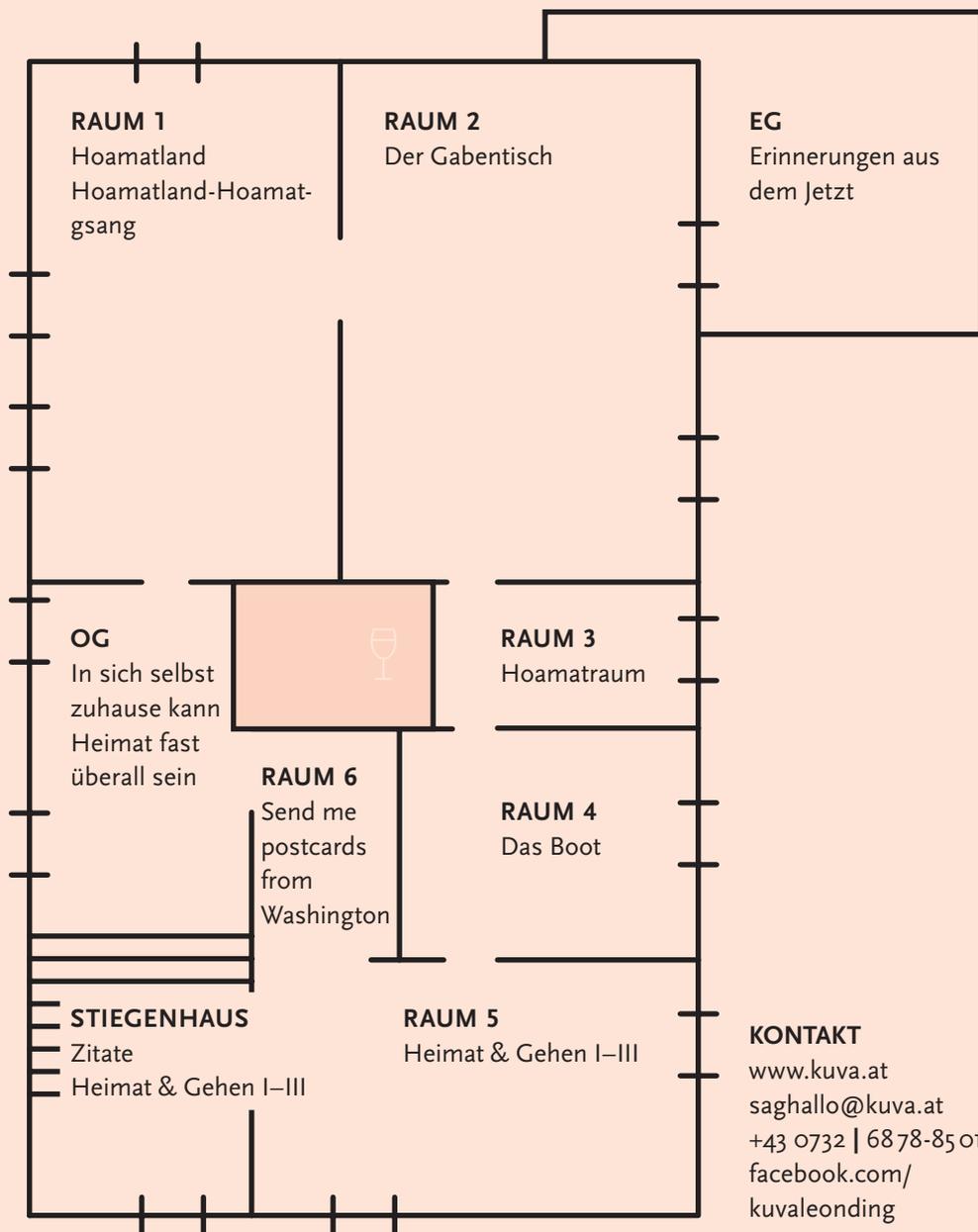
44ER GALERIE

ÖFFNUNGSZEITEN

Di, Mi, Fr 15—19 Uhr

Do 17—21 Uhr

So 10—16 Uhr



ERDGESCHOSS

Der Fotozyklus »Erinnerungen aus dem Jetzt« entstand im Zuge der Auseinandersetzung mit der Frage, wie der Ort beziehungsweise die Orte der Kindheit von Sarah Iris Mang im Jetzt sind: Erinnerungen, Erlebnisse, Gefühle einerseits und der Ort von damals anhand von konkreten Bildern im Jetzt betrachtet andererseits. Erinnerungen sind subjektiv, können sich verändern und neu zusammensetzen. Den Dialog zwischen innerem und äußerem Erleben findet die Künstlerin sehr spannend. Interessant ist zudem, wie sich diese beiden Komponenten bedingen oder durch Zeit und andere Faktoren verändern können.

STIEGENHAUS

Zitate aus den Filmen »Heimat & Gehen I–III« und persönlichen Interviews von Sarah Iris Mang

RAUM 2

»Der Gabentisch« lädt die Besucherin*nen ein, sich an den Tisch zu setzen und sich dort, wenn gewünscht, auf ein Gespräch mit den Anwesenden einzulassen. Wasser und Obst stehen zur freien Entnahme zur Verfügung. Die Arbeiten von Barbara Klampfl, sie stehen im Dialog mit der Installation, fordern die Besu*cherinnen auf aktiv teilzunehmen. Durch das Nehmen, ein Geschenk der Künstlerin an die B*esucherinnen und das Geben, die Besucherinne*n sollen diese Gabe weiter schenken, werden sie in den Prozess des Teilens, des Miteinanders eingebunden.

RAUM 3

»Hoamatraum« lädt die Besuch*erinnen ein, einen Raum zu betreten, der nicht bebildert ist. Der »Hoamatraum« ist für Sarah

Iris Mang ein Raum, in dem es um das Eigene geht, um die inneren, unsichtbaren Bilder, die in diesem Raum vielleicht sichtbar und erlebbar werden.

RAUM 4

»Das Boot« ist das Symbol für die Reise. In den Mythen der verschiedenen Kulturen und Religionen wird es unterschiedlich interpretiert. Es stellt aber immer einen Übergang dar, einen Übergang in eine bessere Welt zum Beispiel, in den Tod oder in ein neues Leben.

RAUM 5

Sarah Iris Mang hat für ihren Film »Heimat & Gehen« Menschen aus Amerika, Brasilien, Indien, Spanien, Polen und Russland interviewt. Die befragten Personen haben ihren Geburtsort verlassen und einen neuen Ort zum Leben gefunden.

Sie erzählen darin über ihre Heimat, ob sie sich im neuen Land wohlfühlen oder welche Erlebnisse sie besonders geprägt haben. Die Interviews sind zweisprachig: Deutsch und in der jeweiligen Muttersprache des | der In*terviewten.

RAUM 6

Markus Kircher ist mit »Send me postcards from Washington« vertreten. Der Künstler studierte zusammen mit Sarah Iris Mang an der Akademie der Bildenden Künste in Wien und ging im Dezember 2015 nach Washington, um dort zu leben und zu arbeiten. Sarah Iris Mang lud den befreundeten Künstler ein, Postkarten zu gestalten und von der neuen in die alte Heimat zu schicken.

FRIENDS

DJ LAMARC

Marcus Langhammer, geboren in Salzburg, lebt mit seiner Familie in Gablitz, Niederösterreich.

Letzte Projekte: United Sound in Rumänien, Timisoara, 3 Tages Festival, Elektronische Musik 2016

Fashion Week, Wien 2016.

Mitglied bei Musical Collective Wien, bespielt wöchentlich Lokale wie Puff Bar, Club Dual, Volksgarten, ...

www.lamarc.at

CHRISTINE LEITNER ist 1952 in Wien geboren, **RICHARD WINKLER** 1952 in Tirol. Beide leben und arbeiten in Wien, Tirol – von Juni bis September als Hirt und Hirtin auf einer Alm – und Prein an der Rax. Im Winter sind sie häufig auf Studienreisen in Asien unterwegs.

Einzelausstellungen R. Winkler - Auswahl: Galerie Arthoff, Breitenstein am Semmering, Richard Winkler illustriert...

Kooio - Forum für Kunst und Kommunikation, Innsbruck, Richard Winkler - Grenzen.

BARBARA KLAMPFL

geboren 1972, lebt und arbeitet in Wien. Studium am Maryland Institut of Art. Sie arbeitet in den Bereichen Malerei, Objekte, Installationen, Konzeptkunst und Performances. Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland - Auswahl:

Kunstwerkstatt Tulln, 2016

Cité Internationale des Arts, Paris, 2015

Galerie Génie de la Bastille, Paris, 2015

Haus der Kunst Baden, 2014.

www.barbaraklampfl.com

GERTRAUD KLEMM

1971 in Wien geboren. Sie lebt mit ihrer Familie in Pfaffstätten, Niederösterreich. Zahlreiche Preise u.a. Publikumspreis beim Bachmannpreis 2014. Veröffentlichungen, Stipendien.

Publikationen Auswahl:

Muttergehäuse. Roman. Kremayr & Scheriau 2016, Wien

Aberland. Roman. Droschl 2015, Graz

Herzmilch. Roman. Droschl 2014, Graz.

www.gertraudklemm.at

**AM 13. OKTOBER UM 19 UHR
LIEST GERTRAUD KLEMM IHREN TEXT
»LANDNAHME« IN DER
44ER GALERIE.**

MARKUS KIRCHER

geboren 1970 in Salzburg, 2003 - 2008 Akademie der Bildenden Künste Wien, Malerei und Grafik bei Gunter Damisch. Lebt und arbeitet in Salzburg und Wien.

Zahlreiche Ausstellungen - Auswahl: irrReal, Galerie Einblick, Hallein, 2016 die völlige Bibliothek, Kunstforum Washington DC, 2015

Trakl-Preis, Galerie im Traklhaus, 2014.

www.markuskircher.net

**BIS 2. OKTOBER SIND SARAH IRIS
MANGS TEXTILE SKULPTUREN IM
LENTOS LINZ ZU ERWERBEN.**

Konzept und Idee: Sarah Iris Mang

Textmitarbeit: Barbara Katharina Mang |

Norwegen

HOAMATLAND SARAH IRIS MANG & FRIENDS

ERÖFFNUNG | 2. SEPTEMBER 2016 | 19 UHR

4.9. — 30.10.

44ER
GALERIE



HOAMATLAND, HOAMATLAND! HAN DI SO GERN. WIAR A KINDERL SEIN MUADER, A'HÜNDERL SEIN' HERRN.



So lautet die erste Strophe von Franz Stelzhamer's Hoamatgesang, 1952 wurde er zur Landeshymne von Oberösterreich. Die Strophen dieses Liedes haben die Künstlerin Sarah Iris Mang, die in der Nähe von Ried im Innkreis aufwuchs, zur grafischen Serie Hoamatland inspiriert.

DJ Iamarc hat die Landeshymne neu interpretiert. Das Musikstück wird zusammen mit den Illustrationen der Serie präsentiert.

Der Begriff Heimat ist äußerst vielschichtig und wird in vielen Zusammenhängen, wie etwa der Werbung, verwendet.

Im politischen Sprachgebrauch wird der Begriff vor allem benutzt um bestimmte Ideologien zu transportieren. Heimat ist als begrifflicher Terminus sehr kritisch zu sehen.

In der Ausstellung ist mit Heimat, im oberösterreichischen Dialekt Hoamat, vor allem der innere Raum in einem selbst gemeint.
Ein fiktiver oder realer Sehnsuchtsort,

der durch Familie, Werte einer Kultur, Erlebnisse und vieles mehr geprägt wird. Menschen überall auf der Welt müssen ihre Heimat verlassen. Andere wiederum suchen aus Neugier oder anderen Motiven einen neuen Ort zum Leben. Manche verlassen den Geburtsort nie.

Das Land Oberösterreich fördert das Forschungsprojekt Hoamatland mit einem Stipendium.

4. SEPTEMBER—

ERÖFFNUNG
2. SEPTEMBER 2016
19 UHR

AUSSTELLUNG

30. OKTOBER 2016



Sarah Iris Mang realisiert für die Ausstellung in der 44er Galerie drei Installationen und einen Film und bat ihre Freunde aus dem Kunstbereich Beiträge zu gestalten.

FRIENDS

Marcus Langhammer alias DJ Iamarc, Barbara Klampfl, Gertraud Klemm, Christl Leitner, Richard Winkler, Markus Kircher.

LESUNG | 13. OKTOBER 2016 | 19.00

Die Bachmannpreisträgerin Gertraud Klemm stellt ihren Text Landnahme vor.

SARAH IRIS MANG

Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien und an der Facultad de Belles Artes in Barcelona
Zahlreiche Ausstellungen und Projekte, sowie Stipendien und Atelieraufenthalte, im In- und Ausland

WWW.SARAHMANG.AT

KU^oVA

ÖFFNUNGSZEITEN

Di, Mi, Fr 15—19 Uhr
Do 17—21 Uhr
So 10—16 Uhr

44ER GALERIE

Stadtplatz 44 | 4060 Leonding
saghallo@kuva.at | www.kuva.at
Telefon +43 0732 | 6878-8500